**Währinger Gürtel: Grünspur statt Parkspur**

**Kurzbeschreibung**

Wir fordern Begrünungsmaßnahmen der gehsteignahen, äußersten Autospur am Währinger Gürtel zwischen Lustkandlgasse und Nussdorfer Straße. Es handelt sich um eine Parkspur und eine wenig frequentierte Abbiegespur.

**Petitionstext**

Wir AnrainerInnen am Währinger Gürtel leiden massiv unter dem Autoverkehr. Vor den letzten beiden Häuserblocks (zwischen Währinger Gürtel 156 und 170, dh Lustkandlgasse und Nussdorfer Straße) öffnet sich der Gürtel von 3 auf 4 Autospuren, die äußerste, gehsteignahe Spur wird als Parkspur und wenig frequentierte Abbiegespur geführt. Wir fordern, diese Spur mittels Begrünungsmaßnahmen noch in dieser Legislaturperiode aufzuwerten. Als grünes Schutzschild vor der Autolawine, für bessere Luftqualität, zur Abkühlung in den immer heißer werdenden Sommermonaten und zur Steigerung der Lebensqualität an einem der menschenfeindlichsten Straßenzüge der Stadt. Da sowohl der Autoverkehr am Gürtel, als auch der KFZ-Bestand im 9. Bezirk zurückgeht, sehen wir die Politik in der Pflicht, Parkplätze im öffentlichen Raum zu reduzieren um die sog. Garagenflucht zu verhindern. Eine private Verkehrszählung im Februar 2022 hat ergeben, dass nur 2,5% der Autos die Abbiegespur in die Nussdorfer Straße verwenden – weitere 2,5% der Autos verwenden diese Spur, um die wartende Autokolonne mit überhöhter Geschwindigkeit rechts zu überholen um geradeaus zu fahren – was immer wieder zu gefährlichen Situationen und Lärm führt. Bislang vorgebrachte Argumente gegen die Reduktion der Abbiegespur in die Nussdorfer Straße sind leicht zu entkräften: der Kurvenradius zum Abbiegen eines Gelenksbusses ist auch bei 3 Gürtelspuren groß genug. Selbstverständlich soll eine Ladezone für Gewerbetreibende auch mit Begrünung möglich sein. Damit die abbiegenden Autos in die Nussdorfer Straße nicht den Verkehr stauen lassen, würde es reichen, wenn die Abbiegespur erst 20 Meter vor der Kreuzung beginnt. An dieser Stelle wäre dann auch genug Platz für die Nachtbusstation.

**Freigabe:** 20.06.2024

**Eingebracht von:** Christoph Martin Schwarz